

12.06.2025

Niederschrift 001/2025

Ausschuss für Gesundheit und Verbraucherschutz

am 13.05.2025 | Kreishaus Unna | Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna | C.002-C.003

Beginn 16:00 Uhr

Ende 17:02 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Prof. Dr. Johannes R. Hofnagel (GFL + WfU)

Kreistagsmitglieder SPD

Herr Jens Hebebrand

Frau Sabine Lutz-Kunz

Frau Sigrid Reihs

Vertretung für Frau Bettina Schwab-Losbrodt

Herr Peter Schubert

Herr Uwe Zühlke

Sachkundiger Bürger SPD

Herr Fatih Asil

Kreistagsmitglieder CDU

Frau Annika Brauksiepe

Frau Martina Plath

Frau Ursula Schmidt

Frau Vera Volkmann

Sachkundiger Bürger CDU

Herr Andreas Richwin

Kreistagsmitglieder Bündnis 90 / Die Grünen im Kreistag

Frau Sandra Heinrichsen

Vertretung für Herrn Emanuel Wiggerich

Frau Patricia Esther Morgenthal

Frau Stephanie Schmidt

Kreistagsmitglied DIE LINKE - UWG Selm

Herr Dr. Hubert Seier

Vertretung für Frau Elisabeth Trapp

Gast

Herr Walter Köpp-Farke, Geschäftsführer | gGmbH für Suchthilfe im Kreis Unna

Verwaltung

Herr Nils-Holger Gutzeit, Dezernent | Dez. V

Herr Sven Brüggendorst, Dezernent | Dez. VI

Frau Carina Ewens, Leiterin | FB 53 - Gesundheit

Frau Dr. Anja Dirksen, Leiterin | FB 39 – Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

Frau Sabrina Albert, Schriftführerin | Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung

Abwesend:

Kreistagsmitglied SPD

Frau Bettina Schwab-Losbrodt

Sachkundiger Bürger Bündnis 90 / Die Grünen im Kreistag

Herr Emanuel Wiggerich

Sachkundige Bürgerin FDP

Frau Susanne Schneider

Sachkundige Bürgerin DIE LINKE - UWG-Selm

Frau Elisabeth Trapp

Herr Prof. Dr. Hofnagel begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung am 30.04.2025 versandt wurde. Da sich auf seine Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt er die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Punkt 1		Fragestunde für Einwohner*innen
Punkt 2		Kennzahlen des FB 39 im Produkthaushalt 2024
Punkt 3	062/25	Satzung des Kreises Unna über die Erhebung von Gebühren auf dem Gebiet der Fleischhygiene
Punkt 4		Vorstellung der gGmbH für Suchthilfe Kreis Unna
Punkt 5	006/25	Kooperationsvereinbarung zwischen dem Kreis Unna und dem Sprecherrat der Selbsthilfegruppen im Kreis Unna
Punkt 6	059/25	Zuschüsse zur Unterstützung von Selbsthilfegruppen im Kreis Unna

Punkt 7 Kennzahlen des FB 53 im Produkthaushalt 2024

Punkt 8 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

Punkt 9 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil

Punkt 1 Fragestunde für Einwohner*innen

Fragen von Einwohner*innen ergeben sich nicht.

Punkt 2 Kennzahlen des FB 39 im Produkthaushalt 2024

Erörterung

Frau Dr. Dirksen erläutert anhand einer Präsentation (siehe Anlage 1 zur Niederschrift) die Kennzahlen des Fachbereichs 39.

Frau Reihls bedankt sich für die Ausführungen und bittet für die kommenden Berichte um eine Vergleichsebene.

Frau Dr. Dirksen wünsche sich, wie eingangs bereits erläutert, eine Benchmark. Aktuell habe man lediglich im Bereich der Lebensmittelüberwachung Benchmark-Zahlen mit denen man arbeiten könne. Im Bereich der Tiergesundheit fordere man die Zahlen beim Land ein. Eine detaillierte Darstellung könne erst bereitgestellt werden, wenn die Vergleichszahlen vorliegen würden.

Herr Prof. Dr. Hofnagel befürworte eine Optimierung der Kennzahlenübersicht.

Punkt 3 062/25 Satzung des Kreises Unna über die Erhebung von Gebühren auf dem Gebiet der Fleischhygiene

Erörterung

Herr Gutzeit erläutert kurz die vorliegende Drucksache 062/25.

Beschluss

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, dem Kreistag folgenden Beschluss vorzuschlagen:

Die der Drucksache 062/25 als Anlage beigefügte Satzung des Kreises Unna zur Erhebung von Gebühren auf dem Gebiet der Fleischhygiene wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 4

Vorstellung der gGmbH für Suchthilfe Kreis Unna

Erörterung

Herr Köpp-Farke stellt anhand einer Präsentation (siehe Anlage 2 zur Niederschrift) die gGmbH Suchthilfe Kreis Unna vor.

Auf Nachfrage von Frau Morgenthal erläutert Herr Köpp-Farke, dass Personen mit Doppeldiagnosen durchaus im Maßregelvollzug enden können. Weiterhin sei Fentanyl noch nicht in dem Maß, wie in den USA angekommen.

Herr Hebebrand bedankt sich für den umfangreichen Bericht. Der Kreis Unna sei bereits gut aufgestellt, auch mit Blick auf die Zusammenarbeit der gGmbH für Suchthilfe und dem SpDi Unna. Er betont noch einmal die Worte von Herrn Köpp-Farke, dass jeder Euro den man in die Suchthilfe investiere, an anderer Stelle 17,-€ spare. Weiterhin solle man den Fokus auch auf legale Drogen, welche man tagtäglich in jedem Supermarkt erwerben könne, richten.

Auf Nachfrage von Herrn Prof. Dr. Hofnagel erläutert Herr Köpp-Farke, dass die Stelle des zweiten Geschäftsführers derzeit vakant sei. An dem Modell mit zwei Geschäftsführern wolle man festhalten und arbeite an einer Nachbesetzung.

Punkt 5 006/25

Kooperationsvereinbarung zwischen dem Kreis Unna und dem Sprecherrat der Selbsthilfegruppen im Kreis Unna

Die der Drucksache 006/25 als Anlage beigefügte Kooperationsvereinbarung mit dem Sprecherrat der Selbsthilfe im Kreis Unna wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 6 059/25

Zuschüsse zur Unterstützung von Selbsthilfegruppen im Kreis Unna

Erörterung

Herr Brüggendorst erläutert die vorliegende Drucksache. Er führt aus, dass von denen im Sachbericht aufgeführten 109 zuschussberechtigten Anträgen, statt 89 Anträge nun 88 Anträge von Selbsthilfegruppen bzw. -organisationen aus dem gesundheitlichen Bereich und statt 20 Anträge nun 21 Anträge von Selbsthilfegruppen bzw. -organisationen aus dem psychosozialen Bereich seien. Die Höhe des Zuschusses für die gesundheitlichen Selbsthilfegruppen beläuft sich folglich auf 259,23€. Die psychosozialen Selbsthilfegruppen würden rechnerisch einen Zuschuss in Höhe von 518,46€ erhalten, jedoch sei die Förderhöchstgrenze von 500,00€ einzuhalten. Der Finanzbedarf ändere sich auf eine Höhe von 33.312,24€.

Frau Reihls weist darauf hin, dass die Möglichkeit für Selbsthilfegruppen sich kostenfrei zu treffen zunehmend geringer würde.

Beschluss

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, dem Kreistag folgenden Beschluss vorzuschlagen:

Der Landrat wird für das Jahr 2025 beauftragt, die Förderung der Selbsthilfegruppen gemäß den Förderrichtlinien umzusetzen.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 7 Kennzahlen des FB 53 im Produkthaushalt 2024

Herr Brüggendorst erklärt, dass im Zeitreihenvergleich keine signifikanten Abweichungen bzw. Entwicklungen in den Kennzahlen erkennbar seien. Zur Verbesserung der Vergleichbarkeit, habe er erste Gespräche mit dem Inhouse Consulting geführt. Ziel sei ein neues, aussagekräftiges Kennzahlenset. Geplant sei ein erster Aufschlag im 4. Quartal dieses Jahres.

Punkt 8 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Punkt 8.1 Tätigkeitsbericht K.I.S.S.

Herr Brüggendorst erläutert, dass der Tätigkeitsbericht der Kontakt- und InformationsStelle für Selbsthilfegruppen (K.I.S.S.) des Kreises Unna für das Jahr 2024 vorliegen würde.

Punkt 8.2 Kommunale Gesundheitskonferenz am 21.05.2025

Herr Brüggendorst führt aus, dass der Termin der Kommunalen Gesundheitskonferenz bereits im Februar 2025 kommuniziert worden sei. Weiterhin sei die Einladung mit Tagesordnung am 14. Mai versandt worden.

Anlagen

1. Kennzahlen des FB 39 im Produkthaushalt 2024 – Präsentation zu TOP 2
2. Vorstellung der gGmbH für Suchthilfe Kreis Unna – Präsentation zu TOP 4
3. Kennzahlen des FB 53 im Produkthaushalt 2024 – Präsentation zu TOP 7

gez. Sabrina Albert
Schriftführerin

gez. Prof. Dr. Johannes R. Hofnagel
Vorsitzender